

Veröffentlichungen zum Thema „Lebensführung“

(2/Stand 30.12.2020)

G. Günter Voß

Die folgende Liste enthält (soweit das recherchiert werden konnte) zum einen die vollständige Liste der Publikationen der Projektgruppe „Alltägliche Lebensführung“ des Sonderforschungsbereichs 333 der Universität München und damit zeitweise assoziierter Kolleginnen und Kollegen zusammen mit Publikationen, die im engeren oder weiteren Kontext des Projekts erschienen sind für den Zeitraum 1982 – 2020. Ergänzend wurden Veröffentlichungen aufgenommen, die im Titel auf die Kategorie „Lebensführung“ verweisen oder bei denen vermutet wurde, dass ganz oder in Teilen ein im weitesten Sinne sozialwissenschaftlicher Bezug zum Themenfeld bestehen könnte. Sollten Veröffentlichungen bei dem einen oder anderen Bereich übersehen worden sein (was für den zweiten Bereich sehr zu erwarten ist) oder sich Fehler bei den Literaturangaben finden, bittet der Autor um Nachsicht und würde sich um eine kurze Nachricht freuen, damit ein Nachtrag bzw. eine Korrektur der Liste erfolgen kann. Interessentinnen oder Interessenten kann gerne eine Datei mit den Literaturangaben zugesendet werden.

GGV

München im Dezember 2020

- Abel, Thomas (1993): Lifestyle or Lebensführung? Critical Remarks on the Mistranslation of Weber's "Class, Status, Party". In: *The Sociological Quarterly* 34 (3), S. 551–556.
- Albert, G. (Hg.)(2005): Das Weber-Paradigma. Tübingen: J.C.B. Mohr.
- Alleweldt, Erika; Röcke, Anja; Steinbicker, Jochen (Hg.) (2016): Lebensführung heute – Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Backes, Gertrud M. (2004): Lebensformen und Lebensführung im Alter. Wiesbaden: Springer VS.
- Barkholdt, Corinna (2001): Das Lebensführungskonzept - Analytisches Potential für eine Weiterentwicklung des sozialpolitischen Lebenslagekonzepts? In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 113–122.
- Barlösius, Eva (1997): Naturgemäße Lebensführung. Zur Geschichte der Lebensreform um die Jahrhundertwende. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Behringer, Luise; Dunkel, Wolfgang (1991): Wenn nichts mehr sicher ist - Formen von Lebensführung unter instabilen Arbeits- und Lebensbedingungen. In: *Mitteilungen 3 des SFB 333*, S. 5–14.
- Behringer, Luise (1993): Die alltägliche Lebensführung von Personen - eine Grundlage der Stadtplanung? In: *Mitteilungen 7 des SFB 333*, S. 53–66.
- Behringer, Luise (1993): Leben auf dem Land - Leben in der Stadt: Stabilität durch soziale Einbindung. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 175–194.
- Behringer, Luise (1993): Leben in der Stadt - Stabilität durch soziale Einbindung. In: Joachim Brech (Hg.): Neue Wege der Planungskultur. Orientierungen in der Zeit des Umbruchs. Darmstadt: VWP Verl. für Wiss. Publ, S. 181–186.
- Behringer, Luise (1997): Identität durch Lebensführung. Zur Bedeutung der alltäglichen Lebensführung für die Identitätsbildung. In: *Mitteilungen 10 des SFB 333*, S. 5–14.
- Behringer, Luise (1998): Lebensführung. In: Siegfried Grubitsch und Klaus Weber (Hg.): Psychologische Grundbegriffe - ein Handbuch. Reinbek: Rowohlt.
- Behringer, Luise (1998): Lebensführung als Identitätsarbeit. Der Mensch im Chaos des modernen Alltags. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Behringer, Luise; Jurczyk, Karin (1995): Umgang mit Offenheit: Methoden und Orientierungen in der Lebensführung von JournalistInnen. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): Alltägliche Lebensführung. Arrangements zwischen Traditionalität und Modernisierung. Opladen: Leske+Budrich, S. 371–401.
- Behringer, Luise et al. (1989): Auf dem Weg zu einer neuen Art der Lebensführung? (beigelegter Sonderdruck). In: *Mitteilung 1 des SFB 333*, S. 31–41.

- Berger, Peter A. (2016): Individualisierung und soziale Mobilität. Lebensführung in der reflexiven MOderne. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 260-286.
- Berger, Peter A. (1995): „Life politics“: Zur Politisierung der Lebensführung in nachtraditionalen Gesellschaften. In: *Leviathan* 23 (3), S. 445–458.
- Berger, Peter, A.; Hradil, Stephan (Hg.) (1990): Lebenslagen, Lebensläufen, Lebensstile (Sonderband der Sozialen Welt). Göttingen: O. Schwartz.
- Birken, Tomas; Pelizäus-Hoffmeister, Helga (2020): Alltägliche Lebensführung, Alltagspraktiken und Technik. Zur Materialität der Lebensführung und deren Bedeutung für die Entwicklung technischer Unterstützungssysteme für ältere Menschen. In: Georg Jochum, Jurczyk Karin, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 238–259.
- Bolte, Karl Martin (1993): Lebensführung und Arbeitswelt. Bericht über ein Forschungsprojekt. In: Karl Martin Bolte (Hg.): Wertewandel - Lebensführung - Arbeitswelt. München: Oldenbourg (Otto von Freising - Vorlesungen, 8), S. 28–69.
- Bolte, Karl Martin (Hg.) (1993): Wertewandel - Lebensführung - Arbeitswelt. München: Oldenbourg (Otto von Freising - Vorlesungen, 8).
- Bolte, Karl Martin (1995): Zur Entstehungsgeschichte des Projekts im Rahmen einer "subjektorientierten" Forschungsperspektive. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): Alltägliche Lebensführung. Arrangements zwischen Traditionalität und Modernisierung. Opladen: Leske+Budrich, S. 15–22.
- Bolte, Karl Martin et al (1985): Veränderungen in der Arbeitsteilung von Personen - Neue Muster der individuellen Verteilung von Arbeit auf verschiedene Lebensbereiche. In: Sonderforschungsbereich 333 (Hg.): Antrag auf Einrichtung eines SFB und Förderung für die Jahre 1986-1988. München: SSB 333.
- Bolte, Karl Martin et al (1988): Flexibilisierte Arbeitsverhältnisse und die Organisation der individuellen Lebensführung (Veränderungen in der Arbeitsteilung von Personen). In: Sonderforschungsbereich 333 (Hg.): Entwicklungsperspektiven von Arbeit. Finanzierungsantrag 1989-1991. München: SFB 333.
- Bolte, Karl Martin et al (1988): Veränderungen in der Arbeitsteilung von Personen. In: Sonderforschungsbereich 333 (Hg.): Entwicklungsperspektiven von Arbeit. Arbeits- und Ergebnisbericht für die Jahre 1986-88. München: SFB 333, S. 23–64.
- Brandl, Werner (2019): Bildung für private Lebensführung. In: *HiBiFo* 8 (2-2019), S. 54–76. DOI: 10.3224/hibifo.v8i2.05.
- Brock, Dietmar (1991): Der schwierige Weg in die Moderne. Umwälzungen in der Lebensführung der deutschen Arbeiter zwischen 1850 und 1980. Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Brückner, Margit; Meyer, Birgit (Hg.) (1994): Die sichtbare Frau. Die Eroberung der gesellschaftlichen Räume. Freiburg: Kore.
- Bude, Heinz (2019): Die Lebensführung auf dem Grund der Angst. In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Alleweldt (Hg.): Soziale Ungleichheit der Lebensführung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 212-218.
- Burzan, Nicole; Hitzler, Ronald (2019): Mindset 'Juvenilität'. Hängen individuelle Lebensführung und soziale Ungleichheit zusammen? In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Alleweldt (Hg.): Soziale Ungleichheit der Lebensführung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 142-161.
- Claupein, Erika (Hg.) (1994): Frauen und alltägliche Lebensführung. o.O.: Peter Fleck.
- Conrad, Else (1909): Lebensführung von 22 Arbeiterfamilien Münchens. Einzelschriften des Statistischen Amtes der Stadt München No. 8. München: J. Lindauersche Buchhandlung.
- Danielczyk, Rainer; Dittrich-Wesbuer, Andrea; Hilti, Nicola; Tippel, Cornelia (Hg.) (2020): Multilokale Lebensführungen und räumliche Entwicklungen - ein Kompendium. Hannover: ARL - Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft.
- Demszky, Alma (2020): Virtuelle Lebensführung. Wie der virtuelle Raum den Alltag verändert. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 318–341.
- Demszky von der Hagen, Alma Mira (2006): Alltägliche Gesellschaft. Netzwerke alltäglicher Lebensführung in einer großstädtischen Wohnsiedlung. München, Mering: R. Hampp.

- Dietmaier, Sylvia (1995): Ein Arrangement auf Zeit: die Lebensführung von EDV-OperatorInnen. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung (Hg.): Alltägliche Lebensführung. Opladen: Leske+Budrich, S. 303–328.
- Dietmaier-Jebara, Sylvia (1997): Sich politisch zu engagieren, bringt nichts". Bilanzierungen des politischen Wandels und der Partizipationsmöglichkeiten in Ostdeutschland - eine exemplarische Analyse. In: *Mitteilungen 10 des SFB 333*, S. 15–31.
- Dietmaier-Jebara, Sylvia (2005): Gesellschaftsbild und Lebensführung. Gesellschaftspolitische Ordnungsvorstellungen im ostdeutschen Transformationsprozess. München, Mering: R. Hampp.
- Dietsch, Ina; Hoffmann, Michael (1993): Einfach weiter so leben - oder? Ostdeutsche Muster alltäglicher Lebensführung zwischen Kontinuität und Wandel. In: *Mitteilung 6 des SFB 333*, S. 43–58.
- Dunkel, Wolfgang (1993): Altenpflege - und der Rest des Lebens. Oder: Was der Pflegenotstand mit der alltäglichen Lebensführung zu tun hat. In: *Altenpflege Forum 3*, S. 10–20.
- Dunkel, Wolfgang (1993): Kontrolle und Vertrauen: die Herstellung von Stabilität in der alltäglichen Lebensführung. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 195–209.
- Dunkel, Wolfgang (1993): Stabilität und Flexibilität in der alltäglichen Lebensführung. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 162–174.
- Dunkel, Wolfgang (1994): Pflegearbeit - Alltagsarbeit. Eine Untersuchung der Lebensführung von AltenpflegerInnen. Freiburg: Lambertus.
- Dunkel, Wolfgang (1995): Alltägliche Lebensführung von Pflegepersonal. In: *Public Health Forum 8*, S. 15.
- Dunkel, Wolfgang (1995): Zur Praxis qualitativer Forschung: das Dilemma von Qualität und Effizienz. In: *Mitteilungen 9 des SFB 333*, S. 51–62.
- Dunkel, Wolfgang (1996): Alltägliche Lebensführung von Pflegepersonal. In: Ulla Walter und Walter Paris (Hg.): Public Health - Gesundheit im Mittelpunkt. Zeitschrift für Politik, Kultur und Wissenschaft im Gesundheitswesen: Alfred & Söhne, S. 320–322.
- Dunkel, Wolfgang (2001): Zur Entstehungsgeschichte des Konzepts Alltägliche Lebensführung. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 21–29.
- Dunkel, Wolfgang (2020): Fluchtpunkt Rente. Alltägliche Lebensführung im Altersübergang. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 192–214.
- Dunkel Wolfgang (1995): Zur Integration des Berufs in das Alltagsleben: das Beispiel der Altenpflegekräfte. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): Alltägliche Lebensführung. Opladen: Leske+Budrich.
- Eberling, Matthias (2000): Städtische Zeitstrukturen im Wandel. In: Eckart Hildebrandt (Hg.): Reflexive Lebensführung. Berlin: edition sigma, S. 231–248.
- Egbringhoff, Julia (2002): "Den Alltag beherrschen" - Ausprägungen und Folgen "neuer" Erwerbspersonen am Beispiel von Ein-Personen-Selbständigen. In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 21–46.
- Egbringhoff, Julia (2007): Ständig selbst. Eine Untersuchung der alltäglichen Lebensführung von Ein-Personen-Selbständigen. München, Mering: R. Hampp.
- Elkeles Thomas et al (2010): Gesundheit und alltägliche Lebensführung in nordostdeutschen Landgemeinden. Abschlussbericht an die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG). Neubrandenburg: Schriftenreihe der Hochschule Neubrandenburg.
- Ennenbach, Wilfrid (2002): Alltagsgestaltung als Selbstbehandlung des Seelischen - eine psychologische Analyse. In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 207–220.
- Geissler, Brigitte (1998): Weibliche Lebensführung und Erwerbsverlauf. In: Geissler Birgit, Friederike Maier und Birgit Pfau-Effinger (Hg.): FrauenArbeitsMarkt. Berlin: edition sigma, S. 145–164.
- Görge, Benjamin; Grundmann, Matthias (2020): Gemeinschaftliche und nachhaltige Lebensführung. Theoretische und konzeptionelle Überlegungen. In: Georg Jochum, Jurczyk Karin, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und

- zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 380–398.
- Götz, Irene; Schweiger, Petra; Gajek, Esther (2020): "Ich bin nur am Arbeiten und Schauen, wie ich gut und billig lebe." Alltägliche Lebensführung im Alter im Kontext weiblicher Biografien. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 215–237.
- Grubitsch, Siegfried; Weber, Klaus (Hg.) (1998): Psychologische Grundbegriffe - ein Handbuch. Reinbek: Rowohlt.
- Grundmann, Matthias (2008): Lebensführungspraktiken in intentionalen Gemeinschaften. In: Kornelia Hahn und Cornelia Koppetsch (Hg.): Soziologie des Privaten. Wiesbaden: Springer VS, S. 275–302.
- Hägel, Peter (2016): Transnationale Milliardäre: Super-Akteure, die die Welt verändern. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 204-235.
- Hägel, Peter (2019): Reichtum und Lebensführung: Wenn sich Milliardäre zur Weltpolitik berufen fühlen. In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Alleweldt (Hg.): Soziale Ungleichheit der Lebensführung. Weinheim: Beltz Juventa, S. 162-186.
- Hanemann, Laura (2019): Soloselbstständige Lebensführung oder: Leben im Konjunktiv. In: *Berliner Journal für Soziologie* 3 (5), S. 371.
- Hartmann, Klaus (2007): Manager und Religion. Zum Wandel beruflicher und religiöser Lebensführung. Konstanz: UVK.
- Hennis, Wilhelm (1987): Max Webers Fragestellung. Studien zur Biographie des Werkes. Tübingen: J.C.B. Mohr.
- Heinen, Anton (1927): Lebensführung. Eine Anleitung zur Selbsterziehung für die weibliche Jugend: Volksverein-Verlag (überarbeitete Neuauflage von ders. "Aus dem Glauben lernen", ebd. 1918.).
- Hielscher, Volker (1999): Ökologischer Wohlstand durch weniger Arbeitszeit? Zur Lebensführung von Industriebeschäftigten unter veränderten Arbeitszeit- und Einkommensbedingungen. In: Hoffmann Michale; ., Maase, Kaspar; Warneken, Bernd (Hg.): Ökostile, Zur kulturellen Vielfalt umweltbezogenen Handelns. Arbeitskreis Volkskunde und Kulturwissenschaft e.V., S. 45–64.
- Hielscher, Volker (1999): Zeit für Lebensqualität. Auswirkungen verkürzter und flexibilisierter Arbeitszeiten auf die Lebensführung. Berlin: edition sigma.
- Hielscher, Volker (2000): Die Ambivalenz flexibler Arbeitszeiten: neue Abhängigkeiten vom Betrieb oder Zugewinn an Lebensqualität? In: Eckart Hildebrandt (Hg.): Reflexive Lebensführung. Berlin: edition sigma, S. 129–150.
- Hildebrandt, Eckardt (Hg.) (2000): Reflexive Lebensführung. Zu den sozialökologischen Folgen flexibler Arbeit. Berlin: edition sigma.
- Hildebrandt, Eckart (2000): Flexible Arbeit und nachhaltige Lebensführung. In: Eckart Hildebrandt (Hg.): Reflexive Lebensführung. Berlin: edition sigma, S. 231–248.
- Hildebrandt, Eckart (2000): Flexible Arbeit und nachhaltige Lebensführung. WZB. Berlin (Veröffentlichungsreihe der Querschnittsgruppe Arbeit / Ökologie).
- Hildebrandt, Eckart (2000): Zeitwandel und reflexive Lebensführung. In: Eckart Hildebrandt (Hg.): Reflexive Lebensführung. Berlin: edition sigma.
- Holubek, Nils, C.; Kumkar, Stefan (2020): Der "Dämon", der des "Lebens Fäden hält". Konzeptionelle Überlegungen zum Stellenwert des Statusbegriffs in der Lebensführungsforschung. In: Georg Jochum, Jurczyk Karin, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 152–169.
- Holzcamp, Klaus (1995): Alltägliche Lebensführung als subjektwissenschaftliches Grundkonzept. In: *Das Argument* 212, S. 817–846.
- Holzcamp, Klaus (1996): Selbstverständigung über Handlungsbegründungen alltäglicher Lebensführung. In: *Forum Kritische Psychologie* 36, S. 7–112.
- Huchler, Norbert (2012): Wir Piloten. Navigation durch die fluide Arbeitswelt. Berlin: edition sigma.
- Huchler, Norbert (2020): Gemeinschaftliche Lebensführung. Argumente für einen neuen Grundtypus alltäglicher Lebensführung. In: Georg Jochum, Jurczyk Karin, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 59–82.

- Jochum, Georg (2020): Auf dem Weg zur nachhaltigen Lebensführung? Zur Transformation des Naturverhältnisses des Subjekts. In: Georg Jochum, Jurczyk Karin, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 342–363.
- Jochum, Georg; Jurczyk, Karin; Voß, G. Günter; Wehrich, Margit (Hg.) (2020): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Jochum, Georg; Jurczyk, Karin; Voß, G. Günter; Wehrich, Margit (2020): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Zur Einführung. In: Georg Jochum, Jurczyk Karin, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 7–34.
- Jurczyk, Karin (1991): Flexibilisierung der Erwerbsarbeit - Flexibilisierung der Lebensführung? In: G. Günter Voß (Hg.): Die Zeiten ändern sich - Alltägliche Lebensführung im Umbruch. Sonderheft II der Mitteilungen des SFB 333. München: SFB 333, S. 29–47.
- Jurczyk, Karin (1992): How people organize their everyday life: The impact of flexibilization of work. In: *The Journal of Women in Organization and Management* 4, S. 3–7.
- Jurczyk, Karin (1993): Alltägliche Lebensführung und Zeit. (Überarbeitete Fassung eines Vortrags auf dem 26. Soziologentag; s. auch in H. Meulemann, Hg., Lebensverhältnisse und soziale Konflikte im neuen Europa, Frankfurt a.M./New York: Campus). In: *Mitteilungen 5 des SFB 333*, S. 133–140.
- Jurczyk, Karin (1993): Bewegliche Balancen - Lebensführungsmuster bei flexiblen Arbeitszeiten. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 235–259.
- Jurczyk, Karin (1993): Flexibilisierung für wen? Zum Zusammenhang von Arbeitszeiten und Geschlechterverhältnissen. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 346–374.
- Jurczyk, Karin (1993): Lebensführung weiblich - Lebensführung männlich. Macht dies Unterscheidung heute noch Sinn? In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 279–309.
- Jurczyk, Karin (1993): Lebensführung, soziale Einbindung und die Strukturkategorie "Geschlecht". In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 262–278.
- Jurczyk, Karin (1993): Alltägliche Lebensführung und Zeit. (Überarbeitete Fassung eines Vortrags auf dem 26. Soziologentag; s. auch in H. Meulemann (Hg.), Lebensverhältnisse und soziale Konflikte im neuen Europa, Frankfurt a.M.; New York: Campus). In: *Mitteilungen 5 des SFB 333*, S. 133–140.
- Jurczyk, Karin (1994): Zeit, Macht und Geschlecht. Unterschiedliche Lebensführung und Zeitprobleme von Männern und Frauen. In: Volker Otto und Ulla Voigt (Hg.): Erwachsenenbildung in Bewegung - Frauen steuern mit. München: Deutscher Volkshochschulverband.
- Jurczyk, Karin (1994): ZeitMachtGeschlecht. Frauen und Zeit in der alltäglichen Lebensführung. In: Erika Claupein (Hg.): Frauen und alltägliche Lebensführung: Peter Fleck, S. 19–44.
- Jurczyk, Karin (1994): Zur Wechselwirkung von Lebensführung und Arbeitszeiten. In: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (Hg.): Arbeitszeitpolitik '94. Düsseldorf: MinAGS, S. 147–153.
- Jurczyk, Karin (1994): Zwischen Selbstbestimmung und Bedrängnis. Zeit im Alltag von Frauen. In: Margit Brückner und Birgit Meyer (Hg.): Die sichtbare Frau. Die Eroberung der gesellschaftlichen Räume. Freiburg: Kore, S. 198–233.
- Jurczyk, Karin (1996): Die Arbeit des Alltags" - Unterschiedliche Anforderungen in der alltäglichen Lebensführung von Frauen und Männern. In: Stiftung Verbraucherinstitut und Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (Hg.): Focus Alltag. Neue Bildungsperspektiven für Frauen. Hohenwarsleben: Verlag für akademische Schriften, S. 35–54.
- Jurczyk, Karin (1997): Ein subjektorientierter Blick auf die "Zeit". Wider unbrauchbare Dualismen. In: G. Günter Voß und Hans J. Pongratz (Hg.): Subjektorientierte Soziologie. Opladen: Leske + Budrich, S. 169–182.
- Jurczyk, Karin (1998): Time in Womens´ Everyday Lives. In: *Time and Society* 7 (2), S. 283–308.
- Jurczyk, Karin (2002): Entgrenzungen von Zeit und Gender - Neue Anforderungen an die Funktionslogik von Lebensführung? In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 95–115.

- Jurczyk, Karin (Hg.) (2010): *Doing Family - Familienalltag heute. Warum Familienleben nicht mehr selbstverständlich ist.* Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Jurczyk, Karin (2020): *Familiale Lebensführung – Zur Verschränkung individueller Lebensführungen im Doing Family.* In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen.* Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 36–58.
- Jurczyk, Karin; Kudera, Werner (1990): *Verfügung über Zeit? Die ganz unterschiedlichen Auswirkungen flexibler Arbeitszeiten auf die Lebensführung.* In: *Mitteilungen2 des SFB 333*, S. 21-41.
- Jurczyk, Karin; Kudera, Werner (1991): *Verfügung über Zeit? Die ganz unterschiedlichen Auswirkungen flexibler Arbeitszeiten auf die Lebensführung.* In: Jörg Flecker und Gerd Schienstock (Hg.): *Flexibilisierung, Deregulierung und Globalisierung.* München, Mering: R. Hampp, S. 53–70.
- Jurczyk, Karin; Rerrich, Maria S. (Hg.) (1993): *Die Arbeit des Alltags. Beiträge zu einer Soziologie der alltäglichen Lebensführung.* Freiburg: Lambertus.
- Jurczyk, Karin; Rerrich, Maria S. (1993): *Einführung: Alltägliche Lebensführung: der Ort, wo alles zusammenkommt.* In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): *Die Arbeit des Alltags.* Freiburg: Lambertus, S. 11–45.
- Jurczyk, Karin; Rerrich, Maria S. (1993): *Wie der Alltag Struktur erhält. Objektive und subjektive Einflußfaktoren der Lebensführung berufstätiger Mütter.* In: Claudia Born und Helga Krüger (Hg.): *Erwerbsverläufe von Ehepartnern und die Modernisierung weiblicher Lebensläufe.* Weinheim: Dt. Studien-Verlag, S. 173–190.
- Jurczyk, Karin; Schier, Michaela; Szymenderski, Peggy; Lange, Andreas; Voß, G. Günter (2009): *Entgrenzte Arbeit - entgrenzte Familie. Grenzmanagement im Alltag als neue Herausforderung.* Berlin: edition sigma.
- Jurczyk, Karin; Treutner, Erhard; Voß, G. Günter; Zettel, Ortrud (1985): *Die Zeiten ändern sich - Arbeitszeitpolitische Strategien und die Arbeitsteilung der Personen.* In: Stephan Hradil (Hg.): *Sozialstruktur im Umbruch.* Opladen: Leske+Budrich, S. 147–167.
- Jurczyk, Karin; Voß, G. Günter (1995): *Zur gesellschaftsdiagnostischen Relevanz der Untersuchung alltäglicher Lebensführung.* In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): *Alltägliche Lebensführung. Arrangements zwischen Traditionalität und Modernisierung.* Opladen: Leske+Budrich, S. 371–407.
- Jurczyk, Karin; Voß, G. Günter (2000): *Entgrenzte Arbeitszeit - Reflexive Alltagszeit. Die Zeiten des Arbeitskraftunternehmers.* In: Eckardt Hildebrandt (Hg.): *Reflexive Lebensführung. Zu den sozialökologischen Folgen flexibler Arbeit.* Berlin: edition sigma, S. 151–206.
- Jurczyk, Karin; Voß, G. Günter; Wehrich, Margit (2015): *Conduct of Everyday Life in Subject-Oriented Sociology: Concept and Empirical Research.* In: Ernst Schraube und Charlotte Højholt (Hg.): *Psychology and the conduct of everyday life.* London: Routledge, S. 34–64.
- Jurczyk, Karin; Voß, G. Günter; Wehrich, Margit (2016): *Alltägliche Lebensführung – theoretische und zeitdiagnostische Potentiale eines subjektorientierten Konzepts.* In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): *Lebensführung heute – Klasse, Bildung, Individualität.* Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 53–87.
- Jürgens, Kerstin (2001): *Familiale Lebensführung. Familienleben als alltägliche Verschränkung individueller Lebensführungen.* In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung.* München, Mering: R. Hampp, S. 33–60.
- Jürgens, Kerstin (2000): *Anpassung an "atmende Unternehmen" - Anforderungen an Familien.* In: Eckart Hildebrandt (Hg.): *Reflexive Lebensführung.* Berlin: edition sigma, S. 207–229.
- Kamphausen, Gerrit (2009): *Unwerter Genuss: Zur Dekulturation der Lebensführung von Opiumkonsumenten.* Bielefeld: transcript.
- Keddi, Barbara (2010): *Familiale Lebensführung als alltägliche Herausforderung. Von der mikrosoziologischen Nahaufnahme zur praxeologischen Repräsentativstudie.* In: Karin Jurczyk (Hg.): *Doing Family - Familienalltag heute. Warum Familienleben nicht mehr selbstverständlich ist.* Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 95–112.
- Keil, Maria; Röcke, Anja; Alleweldt, Erika (2019): *Zur sozialen Ungleichheit der Lebensführung. Einführende und konzeptionelle Überlegungen.* In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Alleweldt (Hg.): *Soziale Ungleichheit der Lebensführung.* Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 7-16.
- King, Vera; Gerisch, Benigna; Rosa, Hartmut; Schreiber, Julia; Salfeld, Benedikt (2018): *Überforderung als neue Normalität. Widersprüche optimierender Lebensführung.* In: Thomas Fuchs, Lukas Iwer

- und Stefano Micali (Hg.): Das überforderte Subjekt. Zeitdiagnosen einer beschleunigten Gesellschaft. Berlin: Suhrkamp (2252), S. 217–257.
- Kirchhöfer, Dieter (2000): Informelles Lernen in alltäglichen Lebensführungen. Chance für berufliche Kompetenzentwicklung. In: QUEM-Report, Heft 66: QUEM.
- Kirchhöfer, Dieter (2001): Kindliche Lebensführungen im Umbruch. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 61–85.
- Kirchhöfer, Dieter (2002): Die Vereinbarkeit des Unvereinbaren in kindlichen Lebensführungen. In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 119–136.
- Kleemann, Frank (1999): Telearbeit und alltägliche Lebensführung. In: André Büssing (Hg.): Die Stechuhr hat ausgedient. Flexible Arbeitszeiten durch technische Entwicklungen. Berlin: edition sigma, S. 147–172.
- Kleemann, Frank (2001): Zur weiteren Entwicklung des Konzepts "Alltägliche Lebensführung". Überlegungen auf der Grundlage einer Untersuchung zur Teleheimarbeit. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 191–202.
- Kleemann, Frank (2005): Die Wirklichkeit der Teleheimarbeit. Eine arbeitssoziologische Untersuchung. Berlin: edition sigma.
- Klinger, Cornelia (2014): Selbst- und Lebenssorge als Gegenstand sozialphilosophischer Reflexionen auf die Moderne. In: Brigitte Aulenbacher, Birgit Riegraf und Hildegard Theorbald (Hg.): Sorge: Arbeit, Verhältnisse, Regime. Baden-Baden: Nomos, S. 21–39.
- Klinger, Cornelia (2014): Selbstsorge oder Selbsttechnologie. Das Subjekt zwischen liberaler Tradition und Neoliberalismus. In: Brigitte Aulenbacher und Maria Dammayr (Hg.): Für sich und andere Sorgen. Krise und Zukunft von Care in der modernen Gesellschaft. Weinheim, Basel: Beltz, S. 31–40.
- Klinger, Cornelia (2016): Leben?! Zwischen Lebensführung und Lebenssorge. In: Allewelt, Erika; Röcke, Anja und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute – Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 88–121.
- Könekamp, Bärbel (2007): Chancengleichheit in akademischen Berufen. Beruf und Lebensführung in Naturwissenschaft und Technik. Wiesbaden: Springer VS.
- Koppetsch, Cornelia (2016): Verunsicherungen in der Mitte der Gesellschaft. Milieuspezifische Strategien der Bewältigung sozialer Gefährdungen. In: Erika Allewelt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 236-259.
- Koppetsch, Cornelia (2019): Das postindustrielle Bürgertum und die illiberale Gesellschaft. Zum Einfluss von Ungleichheitsdynamiken auf den Zeitgeist. In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Allewelt (Hg.): Soziale Ungleichheit der Lebensführung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 103-130.
- Krohnert-Othmann, Susanne (2000): Lebensführung in interkultureller Perspektive - oder was liegt jenseits des Orientalismus? In: *Peripherie*.
- Hägel, Peter (2019): Reichtum und Lebensführung: Wenn sich Milliardäre zur Weltpolitik berufen fühlen. In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Allewelt (Hg.): Soziale Ungleichheit der Lebensführung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 162-186.
- Krohnert-Othmann, Susanne (2000): Lebensführung und Identitätsbestimmung - Zeit- und Sinnorientierungen palästinensischer Lehrerinnen. Frankfurt a.M.: IKO-Verlag.
- Kudera, Werner (1989): Zum Problem der Generalisierung in der qualitativ orientierten Sozialforschung. In: *Mitteilungen 5 des SFB 333*.
- Kudera, Werner (1989): Veränderungen Im Verhältnis von Arbeit und Leben. In: Detlev Knopf, Otfried Schäffter und Roland Schmidt (Hg.): Produktivität des Alters. Berlin: Deutsches Zentrum für Altersfragen, S. 164-173.
- Kudera, Werner (1991): Alltägliche Lebensführung, betriebliche Politik und Kommunalpolitik. In: G. Günter Voß (Hg.): Die Zeiten ändern sich - Alltägliche Lebensführung im Umbruch. Sonderheft II der Mitteilungen des SFB 333. München: SFB 333, S. 97–104.
- Kudera, Werner (1992): Die Crux mit den kleinen Zahlen – zum Generalisierungsproblem bei qualitativer Sozialforschung. In: Franz Lehner und Josef Schmid (Hg.): Technik Arbeit Betrieb Gesellschaft.

- Wiesbaden: Springer VS, S. 191-203.
- Kudera, Werner (1993): Gesellschaftliche Disparitäten und alltägliche Lebensführung. In: *Mitteilungen 5 des SFB 333*, S. 123-132.
- Kudera, Werner (1993): Eine Nation, zwei Gesellschaften? In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): *Die Arbeit des Alltags. Beiträge zu einer Soziologie der alltäglichen Lebensführung*. Freiburg: Lambertus, S. 133-159.
- Kudera, Werner (1993): Grenzen der Flexibilisierung. Zum Verhältnis von individueller und betrieblicher Zeitökonomie. In: *Mitteilungen 7 des SFB 333*, S. 67-87.
- Kudera, Werner (1994): Wie Geschichte in den Alltag eindringt. In: *Berliner Journal für Soziologie 1*, S. 55-75.
- Kudera, Werner (1995): Alltägliche Lebensführung von Arbeitern - ein gesamtdeutsches Phänomen? In: *Mitteilungen 9 des SFB 333*, S. 63-74.
- Kudera, Werner (1995): Anlage und Durchführung der empirischen Untersuchung. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): *Alltägliche Lebensführung. Arrangements zwischen Traditionalität und Modernisierung*. Opladen: Leske+Budrich, S. 45-66.
- Kudera, Werner (1995): Biographie, Lebenslauf und Lebensführung. In: Peter A. Berger und Peter Sopp (Hg.): *Sozialstruktur und Lebenslauf*. Opladen: Leske + Budrich, S. 85-105.
- Kudera, Werner (1995): Lebensführung als individuelle Aufgabe. In: *Gegenwartskunde 2*, S. 55-76.
- Kudera, Werner (1995): Lebenskunst auf niederbayerisch: Schichtarbeiter in einem ländlichen Industriebetrieb. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): *Alltägliche Lebensführung*. Opladen: Leske+Budrich, S. 121-170.
- Kudera, Werner (1995): Zusammenfassung der Ergebnisse. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): *Alltägliche Lebensführung*. Opladen: Leske+Budrich, S. 331-370.
- Kudera, Werner (1997): Die Lebensführung von Arbeitern - ein gesamtdeutsches Phänomen. In: G. Günter Voß und Hans J. Pongratz (Hg.): *Subjektorientierte Soziologie*. Opladen: Leske + Budrich, S. 183-200.
- Kudera, Werner (1998): Das Stabilitätspotential alltäglicher Lebensführung. In: Burkart Lutz (Hg.): *Subjekte im Transformationsprozeß - Spielball oder Akteur?* München, Mering: R. Hampp, S. 69-88.
- Kudera, Werner (2000): Anpassung, Rückzug oder Restrukturierung - Zur Dynamik alltäglicher Lebensführung in Ostdeutschland. In: Burkart Lutz (Hg.): *Entwicklungsperspektiven von Arbeit, Ergebnisse aus dem Sonderforschungsbereich 333 der Universität München*. Berlin: Akademie Verlag.
- Kudera, Werner (2002): Neue Väter, neue Mütter - neue Arrangements der Lebensführung. In: Heinz Walter (Hg.): *Männer als Väter*. Gießen: Psychosozial Verlag, S. 145-185.
- Kudera, Werner; Voß, G. Günter (1988): Veränderung der Arbeitsteilung von Personen. In: Rudi Schmiede (Hg.): *Arbeit und Subjektivität*. Bonn: Informationszentrum Sozialwissenschaften, S. 176-196.
- Kudera, Werner; Voß, G. Günter (1990): Lebensführung zwischen Routinisierung und Aushandlung. Die Arbeitsteilung der Person unter Veränderungsdruck. In: Ernst-H. Hoff (Hg.): *Die doppelte Sozialisation Erwachsener*. München: DJI-Verlag, S. 155-176.
- Kudera, Werner; Voß, G. Günter (Hg.) (1996): „Penneralltag“. Eine soziologische Studie von Georg Jochum zur Lebensführung von "Stadtstreichern" in München. München, Mering: R. Hampp.
- Kudera, Werner; Voß, G. Günter (1996): Alltägliche Lebensführung unter extremen Bedingungen. In: Werner Kudera, G. Günter Voß (Hg.): „Penneralltag“. Eine soziologische Studie von Georg Jochum zur Lebensführung von "Stadtstreichern" in München. München: R. Hampp, S. 5-25.
- Kudera, Werner; Voß, G. Günter (2000): Alltägliche Lebensführung: Bilanz und Ausblick. In: Werner Kudera und G. Günter Voß (Hg.): *Lebensführung und Gesellschaft. Beiträge zu Konzept und Empirie alltäglicher Lebensführung*. Opladen: Leske+Budrich, S. 11-26.
- Kudera, Werner; Voß, G. Günter (Hg.) (2000): *Lebensführung und Gesellschaft. Beiträge zu Konzept und Empirie alltäglicher Lebensführung*. Opladen: Leske+Budrich.
- Lange, Andreas (1997): Lebensführung als Sozialisationskonzept. Theoretische Überlegungen und Illustration. In: *Diskurs 1*, S. 16-23.
- Lange, Andreas (2000): Lebensführung und Selbstsozialisation Jugendlicher. Ein Forschungsprogramm im Schnittpunkt von Jugendsoziologie, Familienforschung und Zeitdiagnose. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie alltäglicher Lebensführung*. München, Mering: R. Hampp, S. 123-148.

- Lange, Andreas (2001): So ein komischer 7-Tage-Dings-Da-Betrieb". Konzeptionelle und empirische Annäherungen an die Lebensführung von Jugendlichen. o.O.: o.V.
- Lange, Andreas (2002): "Lebensführung" als eine integrative Perspektive für die Jugendforschung. In: *Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation* 22 (4), S. 422–435.
- Laubach, Thomas (1999): Lebensführung: Annäherungen an einen ethischen Grundbegriff: Annaeherungen an Einen Ethischen Grundbegriff. (Forum Interdisziplinäre Ethik, Band 24). Berlin: Peter Lang.
- Lessenich, Stephan (2016): Lebensführung im Alter in der "alternden" Gesellschaft. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): *Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 187-203.
- Leudtke, Jens (2001): Lebensführung in der Arbeitslosigkeit - Veränderungen und Probleme im Umgang mit der Zeit. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *tagaus - tagein*. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 87–109.
- Luedtke, Jens (1998): Lebensführung in der Arbeitslosigkeit. Differentielle Problemlagen und Bewältigungsmuster. Herbolzheim: Centaurus.
- Littig, Beate (2017): *Lebensführung revisited*. Zur Aktualisierung eines Konzepts im Kontext der sozial-ökologischen Transformationsforschung. Berlin: Rosa Luxemburg Stiftung.
- Littig, Beate (2020): Ein nachhaltiges Leben führen? Zur Praxis der Lebensführung aus sozial-ökologischer Sicht. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 364–379.
- Ludwig, Joachim (2002): Welche Lernchancen eröffnen scheiternde Lebensführungsregeln? Ein pädagogischer Zugang zum Konzept der alltäglichen Lebensführung. In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): *Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2*. München, Mering: R. Hampp, S. 153–164.
- Lutz, Burkart (Hg.) (1998): *Subjekte im Transformationsprozeß - Spielball oder Akteur?* München, Mering: R. Hampp.
- Lutz, Burkart (2001): *Entwicklungsperspektiven von Arbeit. Ergebnisse aus dem Sonderforschungsbereich 333 der Universität München*. Weinheim, Basel: VCH.
- Makropoulos, Michael (2019): "Lebensführung", "steuerloses Treiben" und "außengeleitete Lebensweise". In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Alleweldt (Hg.): *Soziale Ungleichheit der Lebensführung*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 18-43.
- Manske, Alexandra (2020): Transformationen der Lebensführungsethik im sozialstrukturellen Wandel. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 170–191.
- Matthias-Bleck; Heike (2002): Soziologie der Lebensformen und der privaten Lebensführung - Anmerkungen zu Werner Schneiders Soziologie des Privaten. In: *Soziale Welt* 53 (4), S. 423–436.
- Matuschek, Ingo (2020): Predictive living - Transformationen des Zeitbezugs alltäglicher Lebensführung durch Digitalisierung. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 302–318.
- Mau, Steffen; Groh-Samberg, Olaf; Schimank, Uwe (2019): Investive Statusarbeit, Kontexte von Wachstum und Niedrigwachstum. In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Alleweldt (Hg.): *Soziale Ungleichheit der Lebensführung*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 80-102.
- Meyer-Siebert, Jutta (1999): Über den Umgang mit Erfahrung. Theorie und Praxis alltäglicher Lebensführung. In: Lenk, Wolfgang, Rumpf, Mechthild (Hg.): *Kritische Theorie und politischer Eingriff*. Oskar Negt zum 65. Geburtstag. Hannover: Offizin, S. 310–322.
- Morgenroth, Sissy; Schindler, Stephanie (2012): *Feuerwehraltag: Eine soziologische Untersuchung zur Lebensführung von Feuerwehrmännern im 24-Stunden-Wachalltag*. München, Mering: R. Hampp Verlag.
- Müller, Hans-Peter (2005): Kultur und Lebensführung – durch Arbeit? In: Albert, Gert; Bienfait, Agathe; Sigmund, Steffen; Wendt, Claus (Hg.): *Das Weber-Paradigma*. Tübingen: J.C.B. Mohr-Siebeck, S. 271–300.
- Müller, Hans-Peter (2016): Wozu Lebensführung? Eine forschungspragmatische Skizze im Anschluß an Max Weber. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): *Lebensführung heute -*

- Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 23-52.
- Müller, Hans-Peter (1991): Lebensweise und Lebensstil. Zur Soziologie moderner Lebensführung. In: Hans Rudolf Vetter (Hg.): *Muster moderner Lebensführung. Ansätze und Perspektiven*. Weinheim, Basel: Juventa.
- Müller, Hans-Peter (1991): Lebensweise und Lebensstil. Zur Soziologie moderner Lebensführung. In: Hans Rolf Vetter (Hg.): *Muster moderner Lebensführung*. Weinheim, Basel: Juventa.
- Müller, Hans-Peter (2005): Lebensführung durch Arbeit? In: Karin Lohr und Hildegard-Maria Nickel (Hg.): *Subjektivierung von Arbeit*. Münster: Westfälisches Dampfboot, S. 17–33.
- Müller, Hans-Peter (2020): Lebensführung. In: Hans-Peter Müller und Steffen Sigmund (Hg.): *Max Weber Handbuch. Leben - Werk - Wirkung. 2. aktualisierte und erweiterte Aufl.* Stuttgart: J.B. Metzler, S. 114-117.
- Müller, Hans-Peter; Sigmund, Steffen (Hg.) (2014): *Max Weber Handbuch. Leben - Werk - Wirkung. 2. aktualisierte und erweiterte Auflage*. Stuttgart: J.B. Metzler.
- Nedelmann, Brigitta (1992): Geld und Lebensstil. Rythmisch-symmetrische und individualisistisch-spontane Lebensführung. In: *Annali di Sociologia* 8 (2), S. 89–101.
- Nissen, Ursula (2001): Lebensführung als "Missing link" im Sozialisationsprozeß? In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie der Alltäglicher Lebensführung*. München, Mering: R. Hampp, S. 149–163.
- Oechsle, Mechthild (1998): Ungelöste Widersprüche. Leitbilder für die Lebensführung von Frauen. In: Mechthild Oechsle und Birgit Geissler (Hg.): *Die ungleiche Gleichheit*. Opladen: Leske+Budrich, S. 185–200.
- Osterkamp, Ute (2001): Lebensführung als Problematik von Subjektwissenschaft. In: *Forum Kritische Psychologie* 43, S. 4–35. Online verfügbar unter https://www.kritische-psychologie.de/files/FKP_43_Ute_Osterkamp.pdf.
- Oswald, Ingrid; Dittrich, Eckhard; Voronkov, Viktor (2002): *Wandel alltäglicher Lebensführung in Rußland. Besichtigungen des ersten Transformationsjahrzehnts in St. Petersburg*. Münster: Lit-Verlag.
- Pongratz, Hans J. (2002): Alltägliche Lebensführung als Dimension sozialer Ungleichheit? In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): *Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2*. München, Mering: R. Hampp, S. 71–94.
- Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.) (1995): *Alltägliche Lebensführung. Arrangements zwischen Traditionalität und Modernisierung*. Opladen: Leske+Budrich.
- Quinteros Ochoa, Leonor (2020): *Exilkind. Briefe und Erinnerungen aus Chile und Deutschland*. Berlin: Schiler & Mücke.
- Quinteros Ochoa, Leonor Javiera (2020): Familie im Exil. Zur familialen Lebensführung chilenischer Exilatinnen und Exilanten. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 129–151.
- Rabinow, Paul (2004): *Anthropologie der Vernunft. Studien zu Wissenschaft und Lebensführung*. Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- Raehlmann, Irene (2002): Arbeit und "Alltägliche Lebensführung". Neue Sichtweisen in Arbeitswissenschaft und Arbeitsforschung? In: Manfred Moldaschl (Hg.): *Neue Arbeit - Neue Wissenschaft der Arbeit?* Heidelberg: Asanger, S. 249–284.
- Rehberg, Karl-Siegbert (2019): Die verleugnete Klasse. Zur Lebensführung des 'Refugiumsbürgertums' in der DDR und nach der 'Wende'. In: Anja Röcke, Maria Keil und Erika Alleweldt (Hg.): *Soziale Ungleichheit der Lebensführung*. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 131-141.
- Rerrich, Maria (1989): Probleme der Generalisierung in der Sozialforschung. Werkstattbericht eines Workshops am 9.12.1988. In: *Arbeitspapier 14 des SFB 333*.
- Rerrich, Maria S. (1990): Ein gleich gutes Leben für alle? Über Ungleichheitserfahrungen im familialen Alltag. In: Peter A. Berger und Stephan Hradil (Hg.): *Lebenslagen, Lebensläufen, Lebensstile (Sonderband der Sozialen Welt)*. Göttingen: O. Schwartz, S. 189–204.
- Rerrich, Maria S. (1991): Frau Timmer und ihre "chaotische Art"? In: *Neue Gespräche. Handreichungen für Familien und Gruppen* 3, S. 4–5.
- Rerrich, Maria S. (1991): Puzzle Familienalltag: wie passen die einzelnen Teile zusammen? In: *Jugend und Gesellschaft. Zeitschrift für Erziehung, Jugendschutz und Suchtprävention* Heft 5/6, S. 5–7.

- Rerrich, Maria S. (1991): Seine Lebensführung + ihre Lebensführung = gemeinsame Lebensführung? empirische Befunde und kategoriale Überlegungen. In: G. Günter Voß (Hg.): Die Zeiten ändern sich. Sonderheft II der Mitteilungen des SFB 333, S. 49–66.
- Rerrich, Maria S. (1993): Familie heute: Kontinuität oder Veränderung? In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 112–132.
- Rerrich, Maria S. (1993): Gemeinsame Lebensführung: wie Berufstätige einen Alltag mit ihren Familien herstellen. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 310–333.
- Rerrich, Maria S. (1993): Veränderungen der westdeutschen Gesellschaft seit Gründung der Bundesrepublik - eine zeitgeschichtliche Skizze. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 48–69.
- Rerrich, Maria S. (1993): Wie entsteht Familie im Alltag? Die Verschränkung von Lebensführung als aktive Leistung der Subjekte. In: Helmut Schattovits (Hg.): Familie als Lebensqualität? Dokumentation der Tagung der Österreichischen Gesellschaft für interdisziplinäre Familienforschung. Wien: Eigenverlag Österreichische Gesellschaft für interdisziplinäre Frauenforschung, S. 174–185.
- Rerrich, Maria S. (1994): Zusammenfügen, was auseinanderstrebt: zur familialen Lebensführung von Berufstätigen. In: Ulrich Beck und Elisabeth Beck-Gernsheim (Hg.): Riskante Freiheiten - zur Individualisierung von Lebensformen in der Moderne. Frankfurt a.M.: Suhrkamp, S. 201–218.
- Rerrich, Maria S. (1996): Modernizing the Patriachal Family in West Germany. In: *The Euorpean Journal of Women's Studies* 3 (1).
- Rerrich, Maria S. (1999): Grenzverschiebungen in der Arbeit des Alltags: zu aktuellen Entwicklungen der alltäglichen Lebensführung von Familien. In: Universität Gießen (Hg.): Schriftenreihe der Universität Gießen. Gießen: Universität.
- Rerrich, Maria S. (1999): Zwischen Lohn und Liebe. Frauen und neue Ungleichheiten in den Geschlechterverhältnissen. In: Universität Siegen (Hg.): Siegener Beiträge zur Soziologie, Band 2. Köln: Köppe.
- Rerrich, Maria S. (2000): Neustrukturierungen der Alltagsarbeit zwischen Lohn und Liebe. Überlegungen zu möglichen Entwicklungspfaden bezahlter häuslicher Dienstleistungen. In: Marianne Friese (Hg.): Modernisierung personenbezogener Dienstleistungen. Innovationen für die berufliche Aus- und Weiterbildung. Opladen: Leske+Budrich, S. 44–57.
- Rerrich, Maria S.; Voß, G. Günter (1992): Vexierbild soziale Ungleichheit. Die Bedeutung alltäglicher Lebensführung für die Sozialstrukturanalyse. In: Hradil, Stephan (Hg.): Zwischen Bewußtsein und Sein. Die Vermittlung "objektiver" Lebensbedingungen und "subjektiver" Lebensweisen. Opladen: Leske+Budrich, S. 251–266.
- Röcke, Anja (2016): Lebensführung und Optimierung. Vom Turbostudium und Bologna-Menschen. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 148-168.
- Röcke, Anja; Keil, Maria; Alleweldt, Erika (Hg.) (2019): Soziale Ungleichheit der Lebensführung. Weinheim, Basel: Beltz Juventa (Wirtschaft, Gesellschaft und Lebensführung).
- Rosa, Hartmut (1999): Kapitalismus und Lebensführung. Perspektiven einer ethischen Kritik der liberalen Marktwirtschaft. In: *Deutsche Zeitschrift für Philosophie* 47 (5), S. 735–758.
- Schattovits, Helmut (Hg.) (1993): Familie als Lebensqualität? Dokumentation der Tagung der Österreichischen Gesellschaft für interdisziplinäre Familienforschung. Wien: Eigenverlag Österreichische Gesellschaft für interdisziplinäre Frauenforschung.
- Schimank, Uwe; Mau, Steffen; Groh-Samberg, Olaf (2014): Statusarbeit unter Druck? Zur Lebensführung der Mittelschichten. Weinheim, Basel: Beltz Juventa.
- Schluchter, Wolfgang (1988): Religion und Lebensführung. Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- Schmid, Michael (2001): Alltägliche Lebensführung: Bemerkungen zu einem Forschungsprogramm. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie der Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 239–263.
- Schmid, Michael (2002): Alltägliche Lebensführung. Vorschläge zur Systematisierung eines Forschungsprogramms. In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 165–203.
- Schmid, Wilhelm (2002): Die Wiederentdeckung der Lebenskunst in der Philosophie. In: Margit Wehrich

- und G. Günter Voß (Hg.): Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 221–232.
- Scholl, Gerd; Hage, Maria (2004): Lebensstile, Lebensführung und Nachhaltigkeit. Institut für ökologische Wirtschaftsforschung Berlin. Berlin (Schriftenreihe des IÖW).
- Schraube, Ernst; Højholt, Charlotte (Hg.) (2015): Psychology and the conduct of everyday life. London: Routledge.
- Schraube, Ernst; Marvakis, Athanasios (2020): Wie verändert die Digitalisierung die Praxis des Lernens und der alltäglichen Lebensführung? In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 282–301.
- Seifert, Hartmut (2000): Tarifkonzept und Betriebswirklichkeit des VW-Manteltarifvertrags. In: Eckart Hildebrandt (Hg.): Reflexive Lebensführung. Berlin: edition sigma, S. 99–128.
- Sommerfeld, Peter; Hollenstein, Lea; Calzaferri, Raphael (2011): Integration und Lebensführung. Ein forschungsgestützter Beitrag zur Theoriebildung der Sozialen Arbeit. Wiesbaden: Springer VS. Sonderforschungsbereich 333 (Hg.) (1985): Antrag auf Einrichtung eines SFB und Förderung für die Jahre 1986-1988. München: SFB 333.
- Sonderforschungsbereich 333 (Hg.) (1988): Entwicklungsperspektiven von Arbeit. Arbeits- und Ergebnisbericht für die Jahre 1986-88. München: SFB 333.
- Sonderforschungsbereich 333 (Hg.) (1988): Entwicklungsperspektiven von Arbeit. Finanzierungsantrag 1989-1991. München: SFB 333.
- Steinbicker, Jochen (2019): Überwachung und die Digitalisierung der Lebensführung. In: Martin Stempfhuber und Elke Wagner (Hg.): Praktiken der Überwachten. Öffentlichkeit und Privatheit im Web 2.0. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 79–96.
- Steinbicker, Jochen; Röcke, Anja; Albert, Gert (2016): Einleitung. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 7-22.
- Stempfhuber, Martin; Wagner, Elke (Hg.) (2019): Praktiken der Überwachten. Öffentlichkeit und Privatheit im Web 2.0. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden.
- Stichweh, Rudolf (2016): Studentische Lebensführung. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 140-147.
- Stiftung Verbraucherinstitut und Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (Hg.) (1996): Focus Alltag. Neue Bildungsperspektiven für Frauen. Hohenwarsleben: Verlag für akademische Schriften.
- Täubig, Vicki (2009): Totale Institution Asyl. Empirische Befunde zu alltäglichen Lebensführungen in der organisierten Desintegration. Weinheim, Basel: Beltz, Juventa.
- Tenroth, Heinz-Elmar (2016): Bildung und Lebensführung. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 122-139.
- Treutner, Erhard; Voß, G. Günter (1982): Arbeitsmuster - Ein theoretisches Konzept zum Zusammenhang von gesellschaftlicher Arbeitsteilung und der Verteilung von Arbeiten auf Ebene der Subjekte. *unv. Vortrag. Sonderforschungsbereich 101. München.
- Treutner, Erhard; Voß, G. Günter (2000): Arbeitsmuster - Ein theoretisches Konzept zum Zusammenhang von gesellschaftlicher Arbeitsteilung und der Verteilung von Arbeit auf Ebene der Subjekte. In: Werner Kudera und G. Günter Voß (Hg.): Lebensführung und Gesellschaft. Beiträge zu Konzept und Empirie alltäglicher Lebensführung. Opladen: Leske+Budrich, S. 29–38.
- Vetter, Hans Rudolf (Hg.) (1991): Muster moderner Lebensführung. Ansätze und Perspektiven. Weinheim, Basel: Juventa.
- Vobruba, Georg (2016): Gesunde Lebensführung als Pflicht. Zur Wissenssoziologie von Gesundheitsungleichheit. In: Erika Alleweldt, Anja Röcke und Jochen Steinbicker (Hg.): Lebensführung heute - Klasse, Bildung, Individualität. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 169-186.
- Voß, G. Günter (Hg.) (1991): Die Zeiten ändern sich - Alltägliche Lebensführung im Umbruch. Sonderheft II der Mitteilungen des SFB 333. München: SFB 333.
- Voß, G. Günter (1991): Lebensführung als Arbeit. Über die Autonomie der Person im Alltag der Gesellschaft. Stuttgart: Enke.
- Voß, G. Günter (1991): Lebensführung: Ein integratives Konzept für die Soziologie. In: G. Günter Voß (Hg.): Die Zeiten ändern sich - Alltägliche Lebensführung im Umbruch. Sonderheft II der

- Mitteilungen des SFB 333. München: SFB 333, S. 69–88.
- Voß, G. Günter (1992): Alltägliche Lebensführung im Umbruch - Eine Herausforderung für die betriebliche Personalführung. In: Katzenbach, Erhard, Bruno Molitor und Otto G. Mayer (Hg.): Hamburger Jahrbuch für Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik, Bd. 37. Tübingen: J.C.B. Mohr, S. 73–94.
- Voß, G. Günter (1993): Arbeitswelt im Wandel. Tendenzen des Strukturwandels der Erwerbstätigkeit in der Bundesrepublik Deutschland. In: *Mitteilungen 7 des SFB 333*, S. 89–138.
- Voß, G. Günter (1993): Der Strukturwandel der Arbeitswelt und die alltägliche Lebensführung. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): Die Arbeit des Alltags. Freiburg: Lambertus, S. 70–110.
- Voß, G. Günter (1993): Zur sozialen Differenzierung von "Arbeit und Leben". Überlegungen aus der Perspektive des Konzepts Alltägliche Lebensführung. In: *Mitteilungen 5 des SFB 333*, S. 105–122.
- Voß, G. Günter (1994): Das Ende der Teilung von "Arbeit und Leben"? An der Schwelle zu einem neuen gesellschaftlichen Verhältnis von Betriebs- und Lebensführung. In: Niels Beckenbach und Werner von Treeck (Hg.): Umbrüche gesellschaftlicher Arbeit. Göttingen: O. Schwartz, S. 269–294.
- Voß, G. Günter (1994): Das Verhältnis von Arbeit und Leben im Umbruch? Zur wachsenden Bedeutung Alltäglicher Lebensführung für die Betriebe. In: *Mitteilungen 8 des SFB 333*, S. 7–18.
- Voß, G. Günter (1995): Entwicklung und Eckpunkte des theoretischen Konzepts. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): Alltägliche Lebensführung. Arrangements zwischen Traditionalität und Modernisierung. Opladen: Leske+Budrich, S. 23–43.
- Voß, G. Günter (1995): Große Sicherheiten, kleine Karrieren: zur Alltäglichen Lebensführung von FacharbeiterInnen und Angestellten eines Großkonzerns. In: Projektgruppe "Alltägliche Lebensführung" (Hg.): Alltägliche Lebensführung. Arrangements zwischen Traditionalität und Modernisierung. Opladen: Leske+Budrich, S. 253–301.
- Voß, G. Günter (1997): Beruf und Lebensführung - zwei subjektnahe Instanzen der Vermittlung von Individuum und Gesellschaft. In: G. Günter Voß und Hans J. Pongratz (Hg.): Subjektorientierte Soziologie. Opladen: Leske + Budrich, S. 201–222.
- Voß, G. Günter (1997): Zur Entwicklung der Arbeitszeiten in der Bundesrepublik Deutschland. In: *Mitteilungen 10 des SFB 333*, S. 33–58.
- Voß, G. Günter (1998): Die Entgrenzung von Arbeit und Arbeitskraft. Eine subjektorientierte Interpretation des Wandels der Arbeit. In: *Mitteilungen aus der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung* 31 (3), S. 473–487.
- Voß, G. Günter (1999): Bürgerarbeit und die Arbeit der Lebensführung. In: Hermann Schwengel (Hg.): Grenzenlose Gesellschaft? Band II/2 - ad-hoc-Gruppen und Foren. Herboltzheim: Centaurus.
- Voß, G. Günter (2000): Alltag: Annäherungen an eine diffuse Kategorie. In: G. Günter Voß, Werner Holly und Klaus Boehnke (Hg.): Neue Medien im Alltag. Begriffsbestimmungen eines interdisziplinären Forschungsfeldes. Opladen: Leske+Budrich, S. 31–77.
- Voß, G. Günter (2000): Alltägliche Lebensführung im Umbruch. Eine Herausforderung für die betriebliche Personalführung. In: Werner Kudera und G. Günter Voß (Hg.): Lebensführung und Gesellschaft. Beiträge zu Konzept und Empirie alltäglicher Lebensführung. Opladen: Leske+Budrich, S. 267–290.
- Voß, G. Günter (2000): Beruf und alltägliche Lebensführung. Zwei subjektnahe Instanzen der Vermittlung von Individuum und Gesellschaft. In: Werner Kudera und G. Günter Voß (Hg.): Lebensführung und Gesellschaft. Beiträge zu Konzept und Empirie alltäglicher Lebensführung. Opladen: Leske+Budrich, S. 91–108.
- Voß, G. Günter (2001): Der eigene und der fremde Alltag. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 203–218.
- Voß, G. Günter (2001): Neue Verhältnisse. Zur wachsenden Bedeutung der Lebensführung von Arbeitskräften für die Betriebe. In: Burkart Lutz: Entwicklungsperspektiven von Arbeit. Ergebnisse aus dem Sonderforschungsbereich 333 der Universität München. Berlin: Akademie Verlag, S. 31–45.
- Voß, G. Günter (2020): Arbeitende Nutzer und ihre Lebensführung. In: Georg Jochum, Jurczyk Karin, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 260–281.
- Voß, G. Günter (2020): Der arbeitende Nutzer. Über den Rohstoff des Überwachungskapitalismus. Frankfurt a.M., New York: Campus.

- Voß, G. Günter (2021): *Lebensführung als Arbeit*. 2. erweiterte Auflage. München, Augsburg: R. Hampp.
- Voß, G. Günter; Pongratz, Hans J. (Hg.) (1997): *Subjektorientierte Soziologie*. Opladen: Leske + Budrich.
- Voß, G. Günter; Pongratz, Hans J. (1997): *Subjekt und Struktur - die Münchener subjektorientierte Soziologie*. Zur Einführung. In: G. Günter Voß und Hans J. Pongratz (Hg.): *Subjektorientierte Soziologie*. Opladen: Leske + Budrich, S. 7–29.
- Voß, G. Günter; Maria S. Rerrich (Hg.) (2001): *tagaus - tagein.. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung*. München, Mering: R. Hampp.
- Voß, G. Günter; Wehrich, Margit (Hg.) (2000): *tagaus - tagein*. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp.
- Voß, G. Günter; Wehrich, Margit (2000): *tagaus - tagein*. Zur Einleitung. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *tagaus - tagein*. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 9–20.
- Voß, G. Günter; Wehrich, Margit (Hg.) (2001): *tagaus - tagein*. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp.
- Voß, G. Günter; Wehrich, Margit (2002): *Detektivische Lebensführung*. Arbeit und Leben von Gido Brunetti, Kurt Wallander, Kay Scarpetta und V.I. Warshawski. In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): *Tag für Tag*. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 235.
- Weber, Max (Hg.) (1986 [zuerst 1920]): *Gesammelte Aufsätze zur Religionssoziologie*. Tübingen: J.C.B. Mohr.
- Wehrich, Margit (1993): *Lebensführung im Wartestand*. Veränderung und Stabilität im ostdeutschen Alltag. In: Karin Jurczyk und Maria S. Rerrich (Hg.): *Die Arbeit des Alltags*. Beiträge zu einer Soziologie der alltäglichen Lebensführung. Freiburg: Lambertus, S. 210–234.
- Wehrich, Margit (1993): *Wenn der Betrieb schließt*. Über alltägliche Lebensführung von Industriearbeitern im ostdeutschen Transformationsprozeß. In: *BIOS. Zeitschrift für Biographieforschung und Oral History* 6 (2), S. 224–238.
- Wehrich, Margit (1995): *Alltag im Umbruch*. Alltägliche Lebensführung und berufliche Veränderung in Ostdeutschland. In: Martin Diewald und Karl Ulrich Mayer (Hg.): *Bilanz der Wiedervereinigung*. Mobilitätsprozesse im Transformationsprozeß. Opladen: Leske + Budrich, S. 215–228.
- Wehrich, Margit (1998): *Handlungsspielräume und alltägliche Lebensführung*. In: Claudia Honegger und Stephan Hradil (Hg.): *Grenzenlose Gesellschaft?* Frankfurt a.M., New York: Campus.
- Wehrich, Margit (1998): *Kursbestimmungen*. Eine qualitative Paneluntersuchung der alltäglichen Lebensführung im ostdeutschen Transformationsprozeß. Herbolzheim: Centaurus.
- Wehrich, Margit (1999): *Alltägliche Lebensführung im ostdeutschen Transformationsprozeß*. In: *Aus Politik und Zeitgeschichte. Beilage zur Wochenzeitung das Parlament* 12, S. 15–26.
- Wehrich, Margit (2001): *Alltägliche Lebensführung und institutionelle Selektion oder: Welche Vorteile hat es, die Alltägliche Lebensführung in die Colemansche Badewanne zu stecken?* In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): *tagaus - tagein*. Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 219–236.
- Wehrich, Margit; Voß, G. Günter (2002): " ... den Dämon finden, der seines Lebens Fäden hält" - Theoretische Beiträge zur Funktionslogik von Lebensführung. In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): *Tag für Tag*. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 9–18.
- Wehrich, Margit; Voß, G. Günter (Hg.) (2002): *Tag für Tag*. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp.
- Wehrich, Margit; Voß, G. Günter (2004): *Alltägliche Lebensführung und soziale Ordnung in Kriminalromanen*. In: Thomas Kron und Uwe Schimank (Hg.): *Die Gesellschaft der Literatur*. Münster: B. Budrich, S. 313–340.
- Weiske, Christine (2020): *(Mulilokale) Haushalte*. In: Rainer Danielzyk, Andrea Dittrich-Wesbuer, Nicola Hilti und Cornelia Toppel (Hg.): *Multilokale Lebensführungen und räumliche Entwicklungen - ein Kompendium*. Hannover: ARL - Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft (Forschungsberichte der ARL, 13), S. 127–132.
- Weiske, Christine (2020): *Multilokale Arrangements von Lebensführung in praxistheoretischer Perspektive*. In: Rainer Danielzyk, Andrea Dittrich-Wesbuer, Nicola Hilti und Cornelia Toppel (Hg.): *Multilokale Lebensführungen und räumliche Entwicklungen - ein Kompendium*. Hannover:

ARL - Akademie für Raumentwicklung in der Leibniz-Gemeinschaft (Forschungsberichte der ARL, 13), S. 50–55.

- Weiske, Christine; Petzold, Knut; Zierold, Diana (2008): Multilokale Haushalte - mobile Gemeinschaften. Entwurf einer Typologie multilokaler Lebensführung. In: *Sozialer Sinn* 9 (2), S. 281–300.
- Wernberger, Angela (2020): Sozialisation und Lebensführung? Möglichkeiten der wechselseitigen Anregungen und konzeptionellen Weiterentwicklung. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 83–103.
- Widera, Maria (2015): Alltägliche Lebensführung als Gegenstand Sozialer Arbeit. München: GRIN Verlag.
- Wippermann, Carsten (1998): Religion, Identität und Lebensführung. Typische Konfigurationen in der fortgeschrittenen Moderne. Mit einer empirischen Analyse von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Opladen: Leske+Budrich.
- Wirth, Jan V. (2015): Die Lebensführung der Gesellschaft. Grundriss einer allgemeinen Theorie. Wiesbaden: Springer VS.
- Zeiber, Hartmut J. (2001): Alltägliche Lebensführung: eine Ansatz bei Handlungsentscheidungen. In: G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): tagaus - tagein. Neue Beiträge zur Soziologie der Alltäglicher Lebensführung. München, Mering: R. Hampp, S. 165–188.
- Zeiber, Helga (2002): Gesellschaftliche Generationsordnungen und alltägliche Lebensführung von Kindern. In: Margit Wehrich und G. Günter Voß (Hg.): Tag für Tag. Alltag als Problem - Lebensführung als Lösung? Neue Beiträge zur Soziologie Alltäglicher Lebensführung 2. München, Mering: R. Hampp, S. 137–150.
- Zeiber, Helga (2017): Zeit und alltägliche Lebensführung. Ein Prozessmodell zur Erforschung der Handlungsgenese. Aus der Zusammenarbeit mit Hartmut J. Zeiber. Weinheim, Basel: Beltz Juventa. Online verfügbar unter http://www.content-select.com/index.php?id=bib_view&ean=9783779946274.
- Zeiber, Helga (2020): Wie Eltern und Kinder ihre alltägliche Lebensführung miteinander verschränken. Ein Forschungsansatz bei Prozessen der Handlungsgenese. In: Georg Jochum, Karin Jurczyk, G. Günter Voß und Margit Wehrich (Hg.): Transformationen alltäglicher Lebensführung. Konzeptionelle und zeitdiagnostische Fragen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa, S. 104–128.